

Es sind diese drei Jahre, die die Welt bis heute verändern



Johann Friedrich Glocker (1718-1780)

Johannes verbrachte viele Jahre in der Wüste und ging dann in der kühlen Jahreszeit (Dezember/Januar) an den Fluss Jordan, um die Menschen durch die Taufe auf das Kommen Jesu vorzubereiten: „Kehrt um zu Gott! Und als Zeichen der Umkehr lasst euch von mir taufen! So kann euch Gott die Vergebung (Mk 1,4) der Sünden und einen Neuanfang schenken!“

Was geschah im ersten Jahr als Jesus öffentlich auftritt?

Als Jesus 30 Jahre alt ist (Lukas 3,23), lässt er sich von Johannes im Jordan taufen. Jesus steigt aus dem Wasser, da spricht eine Stimme aus den Himmeln: „Dieser ist mein geliebter Sohn.“ Danach verbringt Jesus 40 Tage in der Wüste (Mk 1,13).

Eines Tages, als Johannes Jesus vorbeigehen sieht, sagt er: „Seht, das Opferlamm Gottes!“ Zwei Jünger des Johannes hören das und folgen Jesus.



www.worksheets.de

Im Februar des ersten Jahres beruft Jesus vier Jünger (Joh 1,19-51). Danach verlässt er das Gebiet um den Jordan und reist mit seinen Jüngern nach Kana. Dort ist Jesu zu einer Hochzeit eingeladen. Seine Mutter ist auch da. Als der Wein ausgeht, verwandelt Jesus das Wasser von 6 Krügen in Wein. Das war sein erstes Wunder. Im März zieht Jesus aus seinem Elternhaus in Nazareth aus und nimmt sich eine Wohnung in Kapernaum (Joh 2,12). Im April reist er nach Jerusalem zum Passafest, verjagt die Händler aus dem Tempel und tut weitere Wunder.



Von Mai bis November wandert er mit seinen Jüngern durch Judäa, heilt, tut Wunder und erzählt von Gott.

Von November bis Dezember taufen seine Jünger am Jordan (Joh 3,22 u. 4,2).

Name: _____ Datum: _____ Fach: _____